

Die Internationale Martin-Luther-Stiftung mit Sitz in Erfurt verleiht ihre »Luther-Rose 2008« an den Unternehmer **Heinz Horst Deichmann**. Der 82-jährige Schuhgroßhändler habe »die reformatorische Tradition von Freiheit und Verantwortung« in beispielgebender Weise für das Gemeinwohl eingesetzt, teilte die Stiftung in der Thüringer Landeshauptstadt zur Begründung mit. Die undotierte Auszeichnung soll an Luthers 525. Geburtstag am 10. November bei einer internationalen Luther-Konferenz in Berlin überreicht werden.



Deichmann, der zunächst Medizin und Theologie studiert hatte, übernahm 1956 den elterlichen Schuhmacherbetrieb in Essen und entwickelte daraus die nach eigenen Angaben größte Schuhhandelskette Europas.

Der evangelische Theologe und Medienexperte **Horst Greim** (Eisenach) ist tot. Der langjährige Thüringer Kirchenrat sei am 30. Oktober im Kreis seiner Angehörigen gestorben, teilte die Familie in Eisenach mit. Greim, der am 21. September seinen 75. Ge-

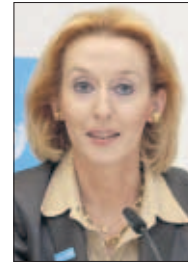
burtag gefeiert hatte, vertrat über mehrere Legislaturperioden seine Landeskirche im Rundfunkrat des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR). Darüber hinaus saß er für Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt im Programmbeirat der ARD. 1991 war er der erste Sprecher aus den neuen Bundesländern im »Wort zum Sonntag« der ARD.



Der US-amerikanische Historiker **Fritz Stern** hat am 31. Oktober den internationalen Brückepreis der deutsch-polnischen Doppelstadt Görlitz/Zgorzelec erhalten. Er habe sich als Vermittler für die Aussöhnung zwischen ehemaligen Kriegsgegnern eingesetzt, hob die Görlitzer Brückpreisgesellschaft in ihrer Begründung hervor.

Der Ökumenische Frauen-Predigtpreis 2008 geht an die katholische Pastoralreferentin **Katharina Barth-Duran** (52) aus dem Erzbistum Freiburg. Dies teilten der Katholische Deutsche Frauenbund und der Deutsche Evangelische Frauenbund in Köln mit. Der

mit 2000 Euro dotierte Preis wird am 9. November im Anschluss an einen ökumenischen Frauenkongress in Augsburg verliehen. Barth-Duran hatte an einem Predigt-Wettbewerb zum Thema »Maria« teilgenommen.



Mit der Berufung einer neuen Geschäftsführerin will das Deutsche UNICEF Komitee seinen personellen Neuanfang nach dem Spendenskandal vollenden. Die Topmanagerin **Regina Stachelhaus** wechselt zum 1. Januar aus der Führungsspitze des Computerkonzerns Hewlett Packard (HP) Deutschland in die Kölner UNICEF-Zentrale.

Der inhaftierte chinesische Bürgerrechtler **Hu Jia** erhält den diesjährigen Sacharow-Preis des EU-Parlaments. Das gab Parlamentspräsident Hans-Gert Pöttering (CDU) in Straßburg bekannt. Hu Jia engagiert sich in China unter anderem für den Umweltschutz und den Kampf gegen HIV/Aids. Außerdem fordert er eine offizielle Untersuchung des Massakers auf dem Platz des Himmlischen Friedens 1989.